

Verfügung stehenden Investitionen in allen Bereichen der Volkswirtschaft und in jedem Betrieb höchste volkswirtschaftliche Effektivität zu erreichen. Dabei ist die rationelle und mehrschichtige Nutzung der in den letzten Jahren bedeutend gewachsenen produktiven Grundmittel zu gewährleisten

- die sozialistische ökonomische Integration entsprechend den Beschlüssen der XXIII. und XXIV. Tagung des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe durch die systematische Erweiterung und Vertiefung der Arbeitsteilung und Kooperation mit der UdSSR und den anderen Mitgliedländern des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe sowie den Warenaustausch auf der Grundlage der Vereinbarungen über die Koordinierung der Perspektivpläne und langfristigen Handelsabkommen umfassend zu entwickeln
- zur weiteren Erhöhung der Verteidigungsbereitschaft und der inneren Sicherheit und Ordnung der Deutschen Demokratischen Republik das System der sozialistischen Landesverteidigung ökonomisch sicherzustellen und zu gewährleisten.

In allen Bereichen der Volkswirtschaft ist durch ein hohes Niveau des sozialistischen Wettbewerbs und der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit sowie die Verallgemeinerung der besten Erfahrungen die Initiative, Klugheit und Weitsicht der Werktätigen zu fördern und zu nutzen und ein beharrlicher Kampf um die allseitige, kontinuierliche Erfüllung der Planaufgaben zu führen.

Mit der Erfüllung der Aufgaben des Volkswirtschaftsplanes 1971 ist die Deutsche Demokratische Republik politisch, ökonomisch, kulturell und militärisch weiter zu stärken.

II.

Hauptaufgaben des Volkswirtschaftsplanes 1971

	1971 :1970 in %
Produziertes Nationaleinkommen	104,9
Steigerung der Arbeitsproduktivität auf Basis Warenproduktion (Industrieministerien)	105,4
Industrielle Warenproduktion	105,6
Investitionen gesamt, einschließlich Investitionsbeteiligung	98,5
darunter Investitionen für die Industrie	103,0
Bauaufkommen gesamt	104,1
Produktion und Leistungen der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft	103,2
Bruttoproduktion des Verkehrs sowie des Post- und Fernmeldewesens	103,4
Außenhandelsumsatz	108,0
darunter Export	116,0

Industrieministerien	Industrielle Warenproduktion 1971 :1970 in %	Arbeitsproduktivität/ Basis Warenproduktion 1971 :1970 in%
Ministerium für Grundstoffindustrie	105,8	105,6
Ministerium für Erzbergbau, Metallurgie und Kali	105,6	105,3
Ministerium für Chemische Industrie	107,3	105,6
Ministerium für Elektrotechnik und Elektronik	110,7	106,9
Ministerium für Schwermaschinen- und Anlagenbau	106,0	103,5
Ministerium für Verarbeitungsmaschinen- und Fahrzeugbau	107,9	106,9
Ministerium für Leichtindustrie	105,4	105,7
Ministerium für Bezirksgeleitete Industrie und Lebensmittelindustrie	103,5	106,0

Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft

	1971 :1970 in o/o
Staatliches Aufkommen landwirtschaftlicher Erzeugnisse	
darunter: Schlachtvieh	103,0
Milch (3,5 % Fettgehalt)	101,5
Produktion und Leistungen je Arbeitskraft	106,4
darunter: sozialistische Landwirtschaft	106,0
Nahrungsgüterwirtschaft	106,5

III.

Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik schaffen durch ihre Leistungen, durch ständiges Lernen und durch die bewußte Wahrnehmung ihrer Verantwortung bei der Planung und Leitung der Volkswirtschaft die Voraussetzungen für die Festigung der materiellen Grundlagen der Gesellschaft und damit für die ständig bessere Befriedigung ihrer persönlichen Bedürfnisse.

Im Jahre 1971 sind weitere Maßnahmen zur Gestaltung der Arbeits- und Lebensbedingungen durchzuführen.

Zur Verbesserung der **Arbeitsbedingungen** sind die Arbeitsmittel und Arbeitsplätze unter aktiver Mitarbeit der Werktätigen mit den im Plan festgelegten Fonds so zu gestalten, daß die Produktivität stärker gefördert und günstigere Bedingungen für die Teilnahme der Frauen am Arbeitsprozeß geschaffen werden.